

T55 Rückschlagventile

- Anschluss:
G1/8 ... G1/2
- Sperrt den Rückfluss
- Einfaches, kompaktes Design
- Geringes Gewicht
- VMQ frei
- Geringer Öffnungsdruck



Technische Merkmale

Betriebsmedium:
Gefilterte, geölte oder ungeölte Druckluft

Wirkungsweise:
Rückschlagventil

Betriebsdruck:
0,1 ... 10 bar (1,4 ... 145 psi)

Öffnungsdruck:
0,05 bar (0,7 psi)

Anschlüsse:
G1/8, G1/4, G3/8, G1/2


Montage:
Leitungsanschluss

**Umgebungs-/
Mediumtemperatur:**
-20 ... +80°C (-4 ... 176°F)
Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft

unter +2°C (+35°F) frei von Feuchtigkeit sein!

Material:
Gehäuse: Aluminium
O-Ring: NBR (VMQ frei)
Ventil: POM
Feder: Edelstahl


Technische Daten

Symbol	Anschluss	Durchflussfaktor C *1)	Cv	Kv *2)	Gewicht (kg)	Typ
	G1/8	2,4	0,59	0,51	0,015	T55C1800
	G1/4	5,5	1,35	1,17	0,025	T55C2800
	G3/8	9,0	2,20	1,92	0,060	T55C3800
	G1/2	15,0	3,70	3,2	0,080	T55C4800

*1) Gemessen in dm³/(s.bar)

*2) Gemessen in m³/h

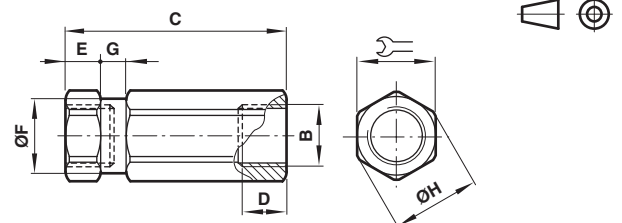
Typenschlüssel

Gewinde	Kennung			Anschluss	Kennung
ISO G	C			1/8"	18
NPT	A			1/4"	28
				3/8"	38
				1/2"	48

Abmessungen

B	C	D	E	øF	G	øH	Typ
G1/8	42,5	7	7	13,5	4	15	T55C1800
G1/4	54	10	8	16,5	5	18,5	T55C2800
G3/8	63	13,5	9	23,5	7	26	T55C3800
G1/2	77	13,5	12	26,5	10	30	T55C4800

Abmessungen in mm
Projection/First angle



Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale/-Daten« aufgeführten Werte nicht überschritten werden.

Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an Norgren Ltd.

Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Fluidsystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrauliksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.